

Die unterzeichneten Bezirksrättinnen der Grünen Alternative Penzing stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 29.06.2022 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständigen Magistratsdienststellen der Stadt Wien werden ersucht, auf der Amundenstraße im Bereich des Schottenhof bis zur Bezirksgrenze zum 17. Bezirk die Möglichkeit der Errichtung weiterer Amphibientunnels zu prüfen und die Ergebnisse im Umweltausschuss berichten.

Begründung

Die Amundenstraße ist eine Wanderstrecke für Amphibien. Bereits 2013 wurde ein von der EU mitfinanzierter Tunnel unter der Amundenstraße im Bereich Schottenhof realisiert.

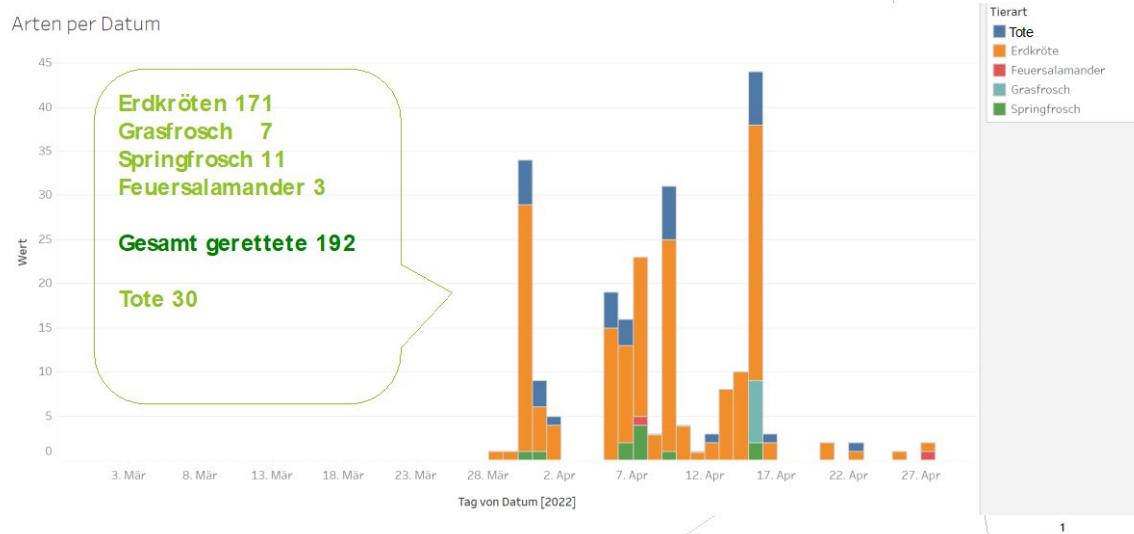
Zuletzt wurde der Holzlattenzaun auf der Seite des 14. Bezirks in Richtung Halsleith verlängert.

Entlang dieses Zauns wurden Kübel eingegraben und engagierte freiwillige Helfer:innen aus Penzing und des VGT haben ehrenamtlich über 2 Monate hinweg frühmorgens und spätabends die Kübel kontrolliert, und die darin befindlichen Tiere über die Straße getragen.

So konnten am Schottenhof 192 Amphibien (171 Erdkröten, 11 Springfrösche, 7 Grasfrösche, 3 Feuersalamander) gerettet werden.

Die zahlreichen Überreste von überfahrenen Amphibien auf der Straße lassen Rückschlüsse zu, dass es für einen guten Tierschutz mehr Tunnels braucht. Auch ist es auf lange Sicht unzumutbar, dass Ehrenamtliche diese wichtige aber gefährliche Arbeit ohne jegliche Hilfe der Stadt Wien durchführen.

Datenanalyse - Arten über die Zeit



Anneliese Kästner-Hejda BA MA
Bezirksrätin

Mag.^a Silke Baron
Bezirksrätin